

Zürich, 8. November 2024

Medienmitteilung

Sustainable Real Estate AG
Stockerstrasse 60 | 8002 Zürich | Schweiz
www.sustainable-real-estate.ch

Ihr Ansprechpartner
Klaus Kämpf | T +41 58 255 78 01
klaus.kaempf@sustainable-real-estate.ch

AMAS-Selbstregulierung im Bereich Nachhaltigkeit: Empirische Studie zum aktuellen Stand der Umsetzung

Nachhaltigkeit ist das Megathema des Immobiliensektors. Bisher fehlen in der Schweiz aufsichtsrechtliche Vorgaben für Finanzprodukte mit Nachhaltigkeitsbezug. Dies bringt das Risiko der Täuschung von Anlegern über die nachhaltigen Eigenschaften von Finanzprodukten mit sich («Greenwashing»). Die Asset Management Association Switzerland (AMAS) hat daher in Einklang mit den Zielen des Bundesrats zur Vermeidung von Greenwashing seit 2022 sukzessive eine Selbstregulierung zu Transparenz und Offenlegungen bei Kollektivvermögen mit Nachhaltigkeitsbezug erarbeitet.

Erstmals liegen nun empirische Erkenntnisse zur konkreten Umsetzung der AMAS-Selbstregulierung vor. Um einen Überblick über den aktuellen Stand zu schaffen, hat die Sustainable Real Estate AG die Fondsprospekte und Nachhaltigkeitsberichte der 43 kotierten Schweizer Immobilienfonds ausgewertet. Diese empirische Studie wurde mit eigenen Erfahrungen der Sustainable Real Estate AG als Fondsanbieter ergänzt. Die wichtigsten Ergebnisse:

- Fast die Hälfte der kotierten Immobilienfonds klassifiziert sich als «Kollektivvermögen mit Nachhaltigkeitsbezug» im Sinne der AMAS-Selbstregulierung.
- Trotz markanter Verbesserungen durch die AMAS-Selbstregulierung ist es für Investoren nach wie vor schwierig, die Nachhaltigkeit von Immobilienfonds zu beurteilen.
- Dies gilt insbesondere für die organisatorischen Aspekte (Anbiiterebene) und die Qualität der verfolgten nachhaltigen Anlageansätze.
- Die umweltrelevanten AMAS-Kennzahlen der verschiedenen Fonds sind in der derzeitigen Übergangsphase nur bedingt miteinander vergleichbar.
- Die Selbstregulierung stellt die Fondsanbieter vor erhebliche Herausforderungen.

Die Ergebnisse der Studie wurden am 6. November 2024 im Rahmen des von der Royal Institution of Chartered Surveyors (RICS) und der Hochschule Luzern gemeinsam organisierten Webinars «AMAS-Richtlinie Nachhaltigkeit – Erste Erfahrungen» vorgestellt und diskutiert.

Prof. Dr. Michael Trübstein, Studiengangleiter des MSc in Real Estate an der Hochschule Luzern (HSLU) und Präsident RICS (Schweiz): «Die AMAS-Selbstregulierung stellt einen grossen Fortschritt in Bezug auf Transparenz nachhaltiger Immobilienfonds dar. Bei der Anwendung und Weiterentwicklung der Selbstregulierung müssen die Interessen der Anleger im Vordergrund stehen.»

Die Präsentation der empirischen Studie steht unter [Sustainable Real Estate AG - News](#) zum Download bereit.

SUSTAINABLE REAL ESTATE AG

Die Sustainable Real Estate AG ist der Fondsanbieter und Vermögensverwalter des Immobilienfonds Sustainable Real Estate Switzerland. Ferner ist das Unternehmen Nachhaltigkeitsberater und Vertriebspartner europäischer Immobilienfonds. Die Sustainable Real Estate AG verfügt über eine Bewilligung der FINMA als Verwalter von Kollektivvermögen und erfüllt die Vorgaben der AMAS betreffend Transparenz und Offenlegung bei Kollektivvermögen mit Nachhaltigkeitsbezug. Zudem bietet die Sustainable Real Estate AG umfassende Dienstleistungen (u.a. Portfoliomanagement, Assetmanagement und Nachhaltigkeitsberatung) in der Anlageklasse Immobilien für Vorsorgeeinrichtungen und Institutionelle Kunden. Das Team bringt das Thema Nachhaltigkeit bei Immobilien gemeinsam seit über 15 Jahren voran. Die Sustainable Real Estate AG hat eigene Systeme zur Nachhaltigkeitsbewertung von Standorten und Gebäuden und entwickelt Nachhaltigkeitsstrategien für Immobilien-Anlagegefässe. Das Unternehmen ist in 7 Ländern als Nachhaltigkeitsberater von Immobilienfonds mit einem Volumen von mehr als CHF 1.2 Mia. tätig.

KONTAKT**Klaus Kämpf**

Geschäftsführer

Sustainable Real Estate AG

T +41 58 255 78 01

klaus.kaempf@sustainable-real-estate.ch